

FM FOR FUTURE – GEMEINSAM STÄRKER

Eine CO₂-neutrale Energieversorgung steht im Mittelpunkt des künftigen Gebäudebetriebs. Der FM-Day im Juni in Horgen widmet sich diesem Branchenziel sowie den Themen Moderne Arbeitswelten und FM im Wandel. **TEXT – MATHIAS RINKA***

▶ ABHÄNGIGKEITEN REDUZIEREN

In der Schweiz entsteht ein Viertel der CO₂-Emissionen in der Immobilienwirtschaft. So rückt auch das Facility-Management (FM) in den Fokus bei den Bestrebungen zur Dekarbonisierung. Neben stark gestiegenen Energiekosten, neuen Technologien und Energieträgern soll zugleich die Abhängigkeit von ausländischen Energielieferungen reduziert werden. «Netto-Null» ist dabei das klar formulierte Ziel bis 2050. Für die FM-Branche bedeutet dies einen klaren Auftrag, denn ein wesentlicher Teil der Liegenschaften wird heute von professionellen FM-Dienstleistern und Bewirtschaftern betrieben und erhalten.

NEUE ARBEITSWELTEN UND FACHKRÄFTE- MANGEL

Zu den Herausforderungen für die Branche zählen somit auch potenzielle Energiemangellagen. Welche Konsequenzen ergeben sich hieraus? Welche Trends etablieren sich in den neuen Arbeitswelten, was ist unser Beitrag dabei? Und wo kommen die Fachkräfte her, die diese Herausforderungen annehmen? Immerhin bietet die Branche weiterhin vielseitige und interessante Handlungsfelder und Entwicklungsmöglichkeiten in viele Spezialgebiete.

Dies alles wird am FM-Day 2023 diskutiert – mit verkürztem und lebendigem, interaktivem Format und neuen Gästen, wieder am gewohnten Ort im Bocken in Horgen. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Eigentümer und Investoren als auch an Projektentwickler, Architekten und Planer sowie Nutzer, Betreiber und Immobiliendienstleister.



«Netto-Null» ist auch eine grosse Herausforderung für das Facility-Management. BILD: ZVG

«WIR KÖNNEN AUCH KLIMAWANDEL»

«Ziel unserer Veranstaltung ist der lebhafteste und konstruktivste Austausch über die gesamte Branche, mit kurzen Referaten und knackigen Impulsen – und einer themenübergreifenden Diskussionsplattform: Was kommt, was bleibt, welche Zöpfe sollten wir abschneiden? Und natürlich wollen wir auch einen Blick in die Zukunft werfen», sagt SVIT-FM-Kammerchef Christian Hofmann.

«Wir befähigen die Branche dazu, den Betreiberauftrag zu erweitern in Richtung Energiekosten, Energieeffizienz, Optimierung etc. Damit erzielen wir für Immobilienutzer und -eigentümer einen klaren Mehrwert», so Hofmann weiter. «Beim SVIT Real Estate Symposium Ende März in der Umweltarena Spreitenbach stellten wir

uns bereits augenzwinkernd die Frage «Können wir Klimawandel?» – ich sage stellvertretend für die ganze FM-Wirtschaft: Ja, das können wir auch!»

FM-DAY 2023

Der FM-Day 2023 findet am Donnerstag, 1. Juni, von 12 bis 17 Uhr im Seminarhotel Bocken in Horgen statt. Zu den Referentinnen und Referenten zählen Iris Mathez (Leiterin Bau + Immobilien bei EBP), Nadia von Veltheim (Geschäftsführerin von Post Immobilien), Prof. Lino Guzzella (Prof. em. ETH Zürich), Dr. David Lunze (Leiter Bauprojektmanagement bei der ISS Schweiz) und Ronald Schlegel (Senior Partner bei AVaccani & Partners). Die Veranstaltung wird moderiert von Entertainer, Zauberer und Comedian Michel Gammenthaler. ■

PROGRAMM

- 12.00 Uhr Stehlunch
- 13.30 Uhr Begrüssung und Einleitung
- 14.00 Uhr Key Note Speech und erstes Podium
- 15.15 Uhr Pause
- 15.40 Uhr Key Note Speech und zweites Podium
- 17.00 Uhr Apéro

Mehr auf: fm-kammer.ch/veranstaltungen/fm-day-2023/



*MATHIAS RINKA

Der Autor ist Journalist mit Schwerpunkt Immobilien und Kommunikationsberater.